



## Kleider machen Leute – aber zum Glück noch keine Menschen...

### Zielgruppe

- 2. Zyklus

### Kompetenzen

- SuS werden werden sich der Bedeutung und Wirkung von Kleidern bewusst.

### Arbeits- und Sozialformen

- Präsentieren von Kleidern auf dem Laufsteg
- Gruppenarbeit

### Zeitfenster

- 1-2 Lektionen

### Vorbereitung/Material

- Kleidungsstücke von zu Hause mitnehmen
- Musik für Kleiderpräsentation

### Ablauf

Zeit	Inhalt	Material
	SuS bekommen im Vorfeld die Aufgabe, zu verschiedenen Themen Kleidungsstücke in die Schule mitzubringen. Themen sind: <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausgang, Party</li><li>• Festlicher Anlass</li><li>• Sportlicher Wettkampf</li><li>• Landung auf dem Mars</li><li>• Traditionelle Kleidung (Volkstanz)</li><li>• Formeller Anlass</li></ul>	Kleider
5'	Begrüssung, Einstieg	
40'	Erster Durchgang: Die SuS gehen zu möglichst passender Musik über die Bühne. Die MitschülerInnen kennen jeweils nur von der eigenen Gruppe das Kleidungsthema.	Musik (passend)

Zeit	Inhalt	Material
	<p>Nach diesem ersten Durchgang werden die SuS gebeten, sich auf einer Skala von 1-10 (1=schlecht, 10=sehr gut) aufzustellen, wie sie sich gerade gefühlt haben bei der Kleiderpräsentation. Einzelne werden rausgepickt und nach einem Statement gefragt.</p> <p>Danach werden folgende Fragen im Plenum besprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Kleider passen zu welchen Situationen und welche nicht?</li> <li>• Welche Kleider passen in das Umfeld Schule?</li> <li>• Welche Gruppe hatte welches Kleiderthema?</li> </ul> <p>Zweiter Durchgang:</p> <p>Die SuS gehen in denselben Gruppen mit denselben Kleidungsstücken aber mit unpassender Musik über die Bühne.</p> <p>Auch danach erfolgt eine Skalierung und dazu kurze Statements.</p>	Musik (unpassend)
20'	<p>In Gruppen (zwei Stuhlkreise) unterhalten sich die SuS über die untenstehenden Fragen. Diese werden gut sichtbar aufgehängt oder projiziert. Nach jeder Fragerunde (je eine Minute pro Person, dann Wechsel) hat jemand eine Klammer am Rücken. Dieses Pärchen gibt dann ein kurzes Statement über die besprochene Frage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer kauft deine Kleider und bestimmt, was du am jeweiligen Tag anziehst?</li> <li>• Was bedeutet eigentlich, jemand ist „gut“ gekleidet? Was heisst das genau?</li> <li>• Was gefällt den Mädchen am Kleidungsstil der Jungs und umgekehrt?</li> <li>• Denkt ihr, die Jungs haben es einfacher, sich „gut“ zu kleiden, als die Mädchen?</li> <li>• Wenn ich schlecht oder unpassend angezogen wäre, bin ich froh, wenn mich jemand darauf ansprechen würde?</li> </ul>	
	Abschluss	

### Quelle

- Zur Verfügung gestellt von Kristin Hörler, Schulsozialarbeiterin, 2018.